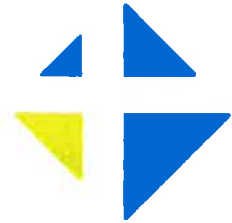


...

EV.-LUTH. KIRCHENKREIS ARNSTADT-ILMENAU



Ev.-Luth. Kirchenkreis Arnstadt-Ilmenau, Pfarrhof 10, 99310 Arnstadt

Landeskirchenamt der EKM
Referat B 2
Herr Oberkonsistorialrat
Andreas Haerter
Michaelisstraße 39
99084 Erfurt

Begründung des Antrags der Kreissynode Arnstadt-Ilmenau vom 13.11.2021 auf Wechsel der Gemeinden des Pfarrbereiches Gräfenroda-Geschwenda in den Ev.-Luth. Kirchenkreis Arnstadt-Ilmenau

25.02.2022

Sehr geehrter Herr Oberkonsistorialrat Haerter,

die Kirchengemeinden des Pfarrbereiches Gräfenroda-Geschwenda sind vor mehr als einem Jahr an den Kirchenkreis Arnstadt-Ilmenau mit dem Anliegen herangetreten, den Kirchenkreis zu wechseln. Es begann eine intensive Phase des gegenseitigen Austausches. Ich möchte vier Gründe für den Antrag der Kreissynode unseres Kirchenkreises auf Aufnahme der Gemeinden aus dem Nachbarkirchenkreis nennen:

**SUPERINTENDENTIN
ELKE ROSENTHAL**

Pfarrhof 10
99310 Arnstadt

Telefon 03628 - 594 93 66
elke.rosenthal@ekmd.de

1. Die kommunale Zugehörigkeit zum Ilm-Kreis

Der Kirchenkreis Arnstadt-Ilmenau ist annähernd deckungsgleich mit dem Landkreis Ilm-Kreis. Die Gemeinden, die aus dem Kirchenkreis Waltershausen-Ohrdruf in den Kirchenkreis Arnstadt-Ilmenau wechseln möchten, gehören kommunal zum Ilm-Kreis (mit Ausnahme von Gehlberg, das zu Suhl gehört). Die Bevölkerung der Orte ist nach Ilmenau und Arnstadt orientiert – in Bezug auf Schulen, Vereine, Einkaufsverhalten und Behördengänge.

In den verschiedenen Phasen der Pandemie standen Pfarrer Pötzschke und die Superintendentin in engem Kontakt zueinander, um über erforderliche Hygienemaßnahmen und -konzepte zu beraten. Die Zuständigkeit des Gesundheitsamtes des Landkreises für die beantragenden Gemeinden hat das Zugehörigkeitsgefühl zum Ilm-Kreis noch spürbarer gemacht. Diese Gemeinden und der Kirchenkreis erlebten in den letzten zwei Jahren, dass eine Deckung der kirchlichen und kommunalen Gliederungsstruktur Vorteile hat.

Bearbeitet von
Birgit Fischer
Durchwahl: 03628 – 594 93 65
birgit.fischer@ekmd.de

Bankverbindung:
Sparkasse Arnstadt-Ilmenau
IBAN:
DE31 84051010 1830000671

BIC: HELADEF1ILK

www.kirchenkreis-arnstadt-
ilmenau.de

2. Regionale Zusammenarbeit

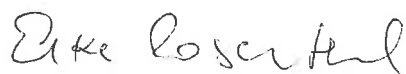
Es gibt seit vielen Jahren bestehende informelle Zusammenarbeiten ehrenamtlich engagierter Menschen über die Kirchenkreisgrenzen hinweg. **Bläser** aus den beantragenden Gemeinden und dem benachbarten Pfarrbereich Geratal unterstützen sich wechselseitig in Gottesdiensten und Konzerten. Auch auf der Ebene der Arbeit mit **Konfirmandinnen** und Konfirmanden gab es bereits Zusammenarbeiten zwischen den Pfarrpersonen der Pfarrbereiche beider Kirchenkreise. Die Jugendlichen besuchen häufig dieselben Schulen und freuen sich über gemeinsame Konfirmandengruppen. Eine Strukturänderung würde hier nur einer bereits bestehenden „natürlichen“ regionalen Zusammenarbeit folgen und die Ordnung entsprechend anpassen.

3. Kirchengemeinden wissen in der Regel selbst am besten, wohin sie passen.

Sie gehen nicht leichtfertig mit der Frage um, wohin sie gehören. Wenn sie sich entscheiden, den Kirchenkreis zu wechseln, sollte man ihnen keine Steine in den Weg legen. (So hat es meine Vorgängerin im Amt im Übrigen auch selbst gehalten, wenn Gemeinden ihren Kirchenkreis verlassen wollten.) Die Entscheidung ist gereift. Es gab im vergangenen Jahr intensive Begegnungen – virtuell und analog – zwischen den Gemeindeältesten und Vertretern des Ev.-Luth. Kirchenkreises Arnstadt-Ilmenau. Erst nach etwa 10 Monaten der Annäherung haben beide Seiten beschlossen, das Antragsverfahren durchzuführen.

4. Das Zusammengehörigkeitsgefühl zwischen den beantragenden Gemeinden ist bemerkenswert. Sie sind, so erlebe ich es, eine sehr verbundene Gemeinschaft. Diese Gemeinden sind von einem Nebeneinander zu einem Miteinander gekommen. Der Kirchenkreis Arnstadt-Ilmenau würde sich freuen, mit diesen Gemeinden zu leben und von ihnen zu lernen.

Mit freundlichen Grüßen



Elke Rosenthal
Superintendentin